

3387/J XXV. GP

Eingelangt am 19.12.2014

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Georg Willi, Freundinnen und Freunde an den Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie

betreffend Sicherheitsrisiko durch pannenstreifenfreie Teilstücke im Wechselabschnitt der A2 Südautobahn

Die A2 (Südautobahn) wird im Wechselabschnitt auf der Richtungsfahrbahn Graz (Aspang – Zöbern) teilweise als dreistreifige Autobahn ohne Pannenstreifen geführt. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 100 km/h ist ausgeschildert.

Durch den fehlenden Pannenstreifen sind Pannenfahrzeuge gezwungen, am ersten Fahrstreifen zu stehen. Da dieser Fahrstreifen primär als „Kriechspur“ für LKW dient, ist das Risiko des Aufpralls eines LKW auf ein stehendes Kfz ständig gegeben. Die Folgen eines solchen Aufpralls eines – heutzutage auch bergauf oft mit beträchtlichem Tempo fahrenden – LKW sind infolge der wirkenden Kräfte insbesondere beim Auffahren auf einen stehenden PKW stets dramatisch.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE

- 1) Zu wie vielen Verkehrsunfällen ist es im betreffenden Straßenabschnitt in den Jahren 2012, 2013 und 2014 gekommen?
- 2) Wie oft waren Fahrzeuge involviert, welche mangels Pannenstreifen den ersten Fahrstreifen blockierten?
- 3) Wie viele Menschen wurden dabei a) insgesamt, b) im Kindesalter verletzt bzw. getötet?
- 4) Welche technischen Einrichtungen gibt es auf diesem Autobahnabschnitt, um Fahrzeuglenker vor liegengebliebenen Fahrzeugen auf dem ersten Fahrstreifen zu warnen? Welche (ggfs. weiteren) technischen Einrichtungen dazu sind in diesem Abschnitt umsetzbar?
- 5) Warum ist auf diesem kurvenreichen Autobahnabschnitt ein Tempolimit von 100 km/h vorgeschrieben?
- 6) Wie wird diese Geschwindigkeitsbegrenzung konkret überwacht und ist die Überwachung ausreichend?
- 7) Werden auch Kfz ausländischer Herkunft entsprechend erfasst und verfolgt?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

- 8) Wäre es vertretbar, die dritte Spur auf diesem Abschnitt zugunsten eines Pannenstreifens einzusparen, wie im zweispurigen Vor- und Nachlauf zu diesem Abschnitt? Wenn nein, warum nicht?
- 9) Ist ein Tempolimit von 80 km/h für LKW und 100 km/h für PKW auf einer zweispurigen Autobahn möglich und können diese Beschränkungen auch entsprechend überwacht werden?